

Gemeinsames Jugendangelwochenende für Nachwuchsangler:

Stärkung des regionalen Zusammenhalts und der Vereinsarbeit



Das Wochenende hat gezeigt, wie wichtig der Austausch zwischen den Vereinen ist, um Jugendliche nachhaltig für die Natur und den Angelsport zu begeistern.

Wolfenbüttel. Das traditionelle Jugendangelwochenende brachte auch in diesem Jahr wieder zahlreiche junge Nachwuchsangler aus der gesamten Region zusammen. Insgesamt rund 50 Kinder und Jugendliche folgten der Einladung, um ein ereignisreiches Wochenende im Zeichen des Angelsports, des Lernens und der Gemeinschaft zu verbringen. Vertreten waren dabei sieben Angelvereine aus der Umgebung: der ASV Vechelde, der ASV Fuhsetal, der SFV Derenburg-Astenbeck, der ASV Lengede, der FSV Wolfsburg, der Klub Braunschweiger

Fischer sowie der gastgebende ASV Wolfenbüttel.

Gelungener Auftakt und praxisnahe Workshops

Das Event startete am vergangenen Freitagnachmittag mit der Anreise der Teilnehmer und dem Beziehen der Zeltplätze. Nach der offiziellen Eröffnung nutzten die Jugendlichen den ersten Abend, um sich spartenübergreifend kennenzulernen und gemeinsam auf das bevorstehende Wochenende einzustimmen.

Der Samstag widmete sich intensiv der praktischen Ausbildung und der Förderung des angleri-

schen Nachwuchses. In verschiedenen Workshops vermittelten erfahrene Betreuer wertvolles Fachwissen. Auf dem Programm standen unter anderem das präzise Auswerfen der Angelrute sowie das fachgerechte Anrühren von Angelfutter. Durch die individuelle Unterstützung der Experten konnten sowohl Anfänger erste Grundlagen erlernen als auch Fortgeschrittene ihre Techniken weiter verfeinern. Nach einem lehrreichen Tag fand der Abend bei einem gemeinsamen Essen und einem gemütlichen Austausch über die Vereinsgrenzen hinweg seinen

Ausklang.

Teamgeist und sportlicher Erfolg

Am Sonntag stand nach einem gemeinsamen Frühstück der Abbau des Camps an. Bevor die Teilnehmer die Heimreise antraten, folgte der sportliche Höhepunkt des Wochenendes: die Ehrung der besten Leistungen. In diesem Jahr sicherte sich der SFV Derenburg-Astenbeck den verdienten ersten Platz.

Ein großer Dank der Organisatoren gilt den lokalen Unterstützern, die maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. Die Altstadtbäckerei Richter sorgte für die Brötchenverpflegung, Peter Haß stellte den Gyrosspieß bereit, und die Unternehmen Trinkgut sowie das Angelparadies Salzgitter unterstützten das Event mit Getränken und Sachspenden.

Das rundum positive Resümee der Verantwortlichen unterstreicht die Bedeutung einer funktionierenden, regionalen Jugendarbeit. Das Wochenende hat gezeigt, wie wichtig der Austausch zwischen den Vereinen ist, um Jugendliche nachhaltig für die Natur und den Angelsport zu begeistern. Eine Fortsetzung im nächsten Jahr ist bereits in Planung.

Foto: privat